



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Lüdersdorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 24.03.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	im Foyer / Eingangsbereich Schule Lüdersdorf i. Meckl. - Regionale Schule mit Grundschule Wahrsow, Hauptstraße 21

Anwesend

Vorsitzende/r

Prof.a.D. Dr. Erhard Huzel

Mitglieder

Karl Borrmann

Frank Rathke

Frank Arnold

Matthias Hamann

Reinhard Dröscher

Nils Dümcke

Anett Frank

Thomas Böhm

Uwe Harder

Dr. Peter Rehbein

Nina Strugalla-D'Costa

René Tareilus

Dr. Christian-Richard Kier

Protokollführung

Sylvia Liedtke

Abwesend

Mitglieder

Andreas Reiher

entschuldigt

Wilhelm Harder

entschuldigt

Weiterhin anwesend:

2 Einwohner-/in

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
 - 2 Einwohnerfragestunde
 - 2.1 Sanierung Brückenbauwerk Palinger Weg
 - 2.2 Beeinträchtigung der Gebäudeunterhaltung an den Schulen
 - 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.01.2026
 - 5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 24.02.2026
 - 6 Bericht des Bürgermeisters
 - 7 Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 27.01.2026
 - 8 Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 24.02.2026
 - 9 Sanierung Brückenbauwerk über die Gleisanlagen der DB 4/0408/2026
 - 10 Sanierung Einfahrtsbereich Schule Wahrsow - baufällige Mauer 4/0430/2026
 - 11 Neubau Fußweg DRK Wohnanlage zum EKZ Herrnburg 4/0431/2026
 - 12 Schule Herrnburg, LED Beleuchtungsaustausch, Grundsatzbeschluss 4/0457/2026
 - 13 Hans Wende Halle, LED Sanierung der Hallenbeleuchtung 4/0459/2026
 - 14 LED Beleuchtungstausch Schule Wahrsow, Grundsatzbeschluss 4/0460/2026
-
-

- 15 Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Lüdersdorf über die Prüfungstätigkeit im Jahr 2025 6/0347/2026
- 16 Information zur Anwendung des „Bau-Turbos“ (§246e BauGB) 4/0414/2026
- 17 Verfügung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre 2/0156/2026
- 18 Antrag der Fraktion "INI" - Nachhaltige Beseitigung der Überschwemmungsgefahr am Palinger Bach in Herrnburg 7/0025/2026
- 19 Informationen und Anfragen
- 19.1 Informationen des Bürgermeisters
- 19.2 Straßenumbenennung
- 19.3 Geschwindigkeitsmesstafel
- 19.4 Verkehrsberuhigung Krüzkamp / Bahnhofstraße
- 19.5 Beleuchtung FFW-Gerätehaus Schattin
- 19.6 Standort Bauhof

Protokoll Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Einwohnerfragestunde

2.1 Sanierung Brückenbauwerk Palingen Weg

Herr Wagner aus Palingen hinterfragt, ob im Zusammenhang mit der Sanierung des Brückenbauwerks Palingen Weg mit einer längeren Sperrung der PKW-Durchfahrt zu rechnen ist.

Herr Dr. Huzel antwortet, dass zum jetzigen Zeitpunkt noch keine konkrete Aussage zur Dauer der Sperrung getroffen werden kann. Hier wird es zur gegebenen Zeit eine verkehrsrechtliche Anordnung geben. Für den Schulverkehr, Feuerwehr und Versorgungsfahrzeuge werden Regelungen getroffen.

2.2 Beeinträchtigung der Gebäudeunterhaltung an den Schulen

Ferner wird hinterfragt, ob die Verfügung der hauswirtschaftlichen Sperre u.a. für die Gebäudeunterhaltung an den Schulen zu Beeinträchtigungen an den Schulen führt. Hierzu sprechen Herr Prof. Dr. Huzel und Herr Uwe Harder und erläutern den Hintergrund der Verfügung. Der für die Schulen angesetzte Sperrbetrag ist im Verhältnis zu dem Gesamtvolumen für die Gebäudeunterhaltung relativ gering, jedoch eine notwendige Maßnahme im Rahmen der Anordnung der Rechtsaufsichtsbehörde zur Haushaltsgenehmigung. Sollten jedoch unabweisbare Unterhaltungsmaßnahmen anfallen, die eine Inanspruchnahme der gesperrten Beträge fordern, kann der Sperrvermerk mit entsprechender Begründung aufgehoben werden.

3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister empfiehlt, dass die Sachverhalte der ähnlich gelagerten Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 12-14 gemeinsam beraten und erläutert, jedoch getrennt voneinander abgestimmt werden. Weitere Änderungsanträge liegen nicht vor.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit vorstehender Empfehlung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.01.2026**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 27.01.2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	1

5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 24.02.2026**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 24.02.2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
13	0	1

6 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Zunächst wird ein kurzer Rückblick aufgrund der längeren Abwesenheit gegeben, in der jedoch dennoch einige Termine wahrgenommen wurden:

- Weihnachtsfeier der Senioren;
 - Grundsteinlegung FFW-Palingen; Richtfest ist Ende April 2026 in Aussicht gestellt;
 - Aufstellung von Buswarte Häusern in Boitin-Resdorf und Gr. Neuleben (in April 2026 geplant)
 - Gratulationen zum 100. Geburtstag von Einwohnern im Dezember 2025 und März 2026;
 - 22.12.25 Unterzeichnung Aufträge für Radweg Herrnburg-Duvennest;
 - 08.01.2026 Unterzeichnung Förderantrag Sportplatzsanierung Wahrsow;
 - Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren Palingen (13.02.26), Schattin (21.02.26) zusammen mit dem SchaDuLe eV, hier gilt es zu erwähnen, dass eine Kochgruppe gebildet wurde, die wiederum die Feuerwehr bei Einsätzen versorgt; JHV Herrnburg (8.02.2026);
 - Gemeindewehr JHV am 06.03.2026;
 - In diesem Zusammenhang sei ferner erwähnt, dass am 23.03.2026 eine außerordentliche Mitgliederversammlung der FFW Lüdersdorf zum Thema Grundschutz und Aufgabenverteilung stattfand.
 - 20.03.2026 Bauvoranfrage (Aufstellung Bauwagen) Errichtung Waldkita Schattin/Duvennest;
-
-

- 28.03.2026 Dorfputzaktion

7 Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 27.01.2026

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wie folgt bekannt: ./.

8 Bekanntgabe der Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils vom 24.02.2026

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wie folgt bekannt:

- Bauturbo - Antrag vertagt;
- Schulangelegenheit: befürwortet;
- 2 Grundstücksangelegenheiten: 1x vertagt, 1x befürwortet

9 Sanierung Brückenbauwerk über die Gleisanlagen der DB 4/0408/2026

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf fasst den Grundsatzbeschluss, die notwendige Sanierungsmaßnahme an der Bahnbrücke Palinger Weg über die Gleise der DB, im Zuge der Elektrifizierung der Strecke 1122, durchzuführen. Das Amt Schönberger Land wird beauftragt, mit Unterstützung durch ein Ingenieurbüro, alle notwendigen Voruntersuchungen, Planungen und Ausschreibungen sowie das anschließende Vergabeverfahren einschließlich Zuschlagsentscheidung zu tätigen. Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den Bürgermeister und dessen Stellvertreter. Die finanziellen Mittel sind im Produktsachkonto in 2026 - 25 TE und 2027 - 75 TE einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

10 Sanierung Einfahrtsbereich Schule Wahrsov - baufällige Mauer 4/0430/2026

Herr Arnold erläutert den Sachverhalt der Varianten und gibt bekannt, dass der Bauausschuss die Variante B) befürwortet hat.

Herr Uwe Harder meldet sich zu Wort und teilt mit, dass der Finanzausschuss die kostengünstigere Variante A) befürwortet.

Herr Rathke weist ferner auf die Auswirkungen auf den Baumbestand hin, Schädigungen sind zu vermeiden, daher ebenfalls Variante A befürwortet.

Herr Arnold gibt zu bedenken, dass die Mauer schon einmal saniert wurde, daher wurde Variante B empfohlen.

Auch Frau Frank und Herr Böhm weisen auf mögliche Folgekosten für Wurzelschutzmaßnahme und ggf. Abrisskosten für die Mauer hin und fragen, ob diese Faktoren vorab geprüft wurden.

Herr Arnold bestätigt die umfassende vorherige Prüfung, die wiederum zur Empfehlung des Bauausschusses für Variante B führte. Es folgt daher eine getrennte Abstimmung zu den Varianten.

Beschluss: geändert

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt zur Sanierung bzw. Herstellung der Zufahrt zur Schule Wahrsow die Variante

1. A **oder**
2. B **oder**
3. C.

Das Amt wird mit allen für die Umsetzung benötigten Voruntersuchungen, Vergabeverfahren sowie Zuschlagsentscheidungen beauftragt. Die Zuschlagserteilung für die benötigten Aufträge erfolgt über den Bürgermeister sowie dessen Stellvertreter.

Ferner sind die Folgekosten für eventuell resultierende Baumfällungen zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
Variante A) 5	8	1
Variante B) 9	3	2

11 Neubau Fußweg DRK Wohnanlage zum EKZ Herrnburg 4/0431/2026

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Arnold. Der Bauausschuss hat den Vorgang mit 7 Nein-Stimmen abgelehnt, da der vorgesehene Weg in der Realität nicht genutzt wird. Gefahrensituationen bieten zusätzlich die vorhandenen Bordsteine.

Herr Harder berichtet, dass der Finanzausschuss die Vorlage ebenfalls aus diesen Gründen und aufgrund der hieraus resultierenden Kosten abgelehnt hat.

Herr Böhm meldet sich zu Wort und äußert, dass sich die Notwendigkeit des Weges aufgrund des „Trampelpfades“ zeigt. Ein Problem stellen jedoch die überhohen Bordsteine dar.

Auch Herr Rathke verweist auf die Notwendigkeit, da in diesem Bereich viele Fußgänger unterwegs sind und somit eine vernünftige Lösung durch Absenkung der Bordsteine geschaffen werden muss. Herr Rehbein merkt an, dass eine einfache Lösung möglich sein sollte durch Fahrbahnmarkierungen und der Signalisierung, dass Fußgänger Vorrang haben.

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt die Herstellung einer Wegeverbindung vom betreuten Wohnen bis zur Bushaltestelle durchführen zu lassen. Das Amt Schönberger Land wird beauftragt, alle für die Umsetzung benötigten Planungen, Voruntersuchungen, Ausschreibungen und Vergabeverfahren sowie Zuschlagsentscheidungen durchzuführen. Die Zuschlagserteilung erfolgt über den Bürgermeister und dessen Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
0	13	1

Vorlage bitte hinsichtlich Absenkung Bordstein sowie Fahrbahnmarkierung überarbeiten.

12 Schule Herrnburg, LED Beleuchtungsaustausch, Grundsatzbeschluss
4/0457/2026

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt zu den Tagesordnungspunkten 12-14.

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt, den Austausch der Beleuchtungsanlagen in der Schule Herrnburg entsprechend der beantragten Fördergelder durchzuführen. Die Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme einschließlich Ausschreibung mit Zuschlagsentscheidung wird gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen an das Amt Schönberger Land delegiert. Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den Bürgermeister und Stellvertreter. Die zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten sind hierbei vollumfänglich zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

13 Hans Wende Halle, LED Sanierung der Hallenbeleuchtung
4/0459/2026
Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt, den Austausch der Beleuchtungsanlagen in der Hans Wende Halle in Wahrsow entsprechend der beantragten Fördergelder durchzuführen. Die Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme einschließlich Ausschreibung mit Zuschlagsentscheidung wird gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen an das Amt Schönberger Land delegiert. Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den Bürgermeister und Stellvertreter. Die zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten sind hierbei vollumfänglich zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

14 LED Beleuchtungstausch Schule Wahrsow, Grundsatzbeschluss
4/0460/2026

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beschließt, den Austausch der Beleuchtungsanlagen in der Schule in Wahrsow entsprechend der beantragten Fördergelder durchzuführen. Die Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme einschließlich Ausschreibung mit Zuschlagsentscheidung wird gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen an das Amt Schönberger Land delegiert. Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den Bürgermeister und Stellvertreter. Die zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten sind hierbei vollumfänglich zu nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
14	0	0

**15 Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses der
Gemeinde Lüdersdorf über die Prüfungstätigkeit im Jahr 6/0347/2026
2025**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**16 Information zur Anwendung des „Bau-Turbos“
(§246e BauGB) 4/0414/2026**

Herr Arnold erläutert den Sachverhalt.

Es entwickelt sich unter den Ausschussmitgliedern eine Diskussion zur Auswirkung des Bau-Turbos auf gemeindliche Vorhaben. Letztlich wird jedoch jeder Antrag als Einzelfall behandelt und geprüft. Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

17 Verfügung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre 2/0156/2026

Der Bürgermeister erläutert nochmals kurz den Sachverhalt. Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**18 Antrag der Fraktion "INI" - Nachhaltige Beseitigung der
Überschwemmungsgefahr am Palinger Bach in
Herrnburg 7/0025/2026**

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und verweist auf das StALU Schreiben vom 13.03.2026. Hiernach konnte das durch die Gemeinde beantragte Vorhaben (Renaturierung Palinger Bach, Planung bis Lph. 4) in die Projektliste für 2026 mit aufgenommen werden. Dem Antrag der „INI“ Fraktion kann somit derzeit nicht entsprochen werden, da ansonsten die 90 %ige Förderung der Maßnahme (StALU) gefährdet wäre.

Hierzu sprechen Herr Dr. Kier, Herr Böhm und Frau Strugalla-D'Costa und äußern, dass der Antrag der INI-Fraktion keinen Dissens zur StALU Maßnahme darstellt und die Gemeinde den Rückbau der Rohrleitung (BW 3 und 2) und den Ersatz durch eine Flachbrücke aufgrund der Überschwemmungsgefahr unverzüglich realisieren müsste.

Herr Borrmann unterbreitet den Vorschlag, dass beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg hinterfragt wird, ob die im Antrag der INI-Fraktion geschilderte Maßnahme in der Form Bestandteil der Projektliste 2026 ist.

Frau Frank schlägt vor, dass das Vorhaben in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung durch die Bauabteilung oder das StALU näher erläutert wird.

Herr Dümcke stellt den Antrag auf Vertagung bis zur Klärung, ob die geschilderte Maßnahme Bestandteil der StALU-Projektliste ist.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag auf Vertagung wird mit 4 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.

Beschluss:

Die Gemeinde Lüdersdorf beauftragt ein gewässerökologisch versiertes Planungsbüro mit der Planung, der Durchführung eines Plangenehmigungsverfahrens und der Beantragung

von Fördermitteln für das o.g. Vorhaben. Vorhandene Planungsgrundlagen werden zur Verfügung gestellt.

A: Rückbau und Ersatz Bauwerk 3 B: Rückbau Bauwerk 2

Abstimmungsergebnis zum Beschlussvorschlag der INI-Fraktion:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
4	7	3

19 Informationen und Anfragen

19.1 Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert:

- 28.03.2026 geplante Dorfputzaktion;
- verkehrsrechtliche Anordnung L 02 - Ortsausgang Herrnburg Richtung Lüdersdorf
 - Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 70 km/h;

Bekanntgabe der nächsten Sitzungstermine:

- Bauausschuss 07.04.2026;
- Finanzausschuss 14.04.2026;
- Gemeindevertretung 28.04.2026
- Sozialausschuss nach Bedarf

19.2 Straßenumbenennung

Frau Strugalla-D'Costa weist auf einen Notfall und der aufgrund der mehrfach vorhandenen Straßenbezeichnung „Hauptstraße“ resultierenden Problematik der zeitnahen Erreichbarkeit hin. Der gerufene Notarzt sei erst nach 50 Minuten am Einsatzort eingetroffen, da die „Hauptstraße“ nicht sofort richtig zugeordnet werden konnte.

Herr Dr. Huzel antwortet, dass das Thema Straßenumbenennung in Abstimmung mit dem Ordnungsamt wieder aufgegriffen wird.

19.3 Geschwindigkeitsmesstafel

Herr Rathke hinterfragt, ob die Geschwindigkeitsmesstafel zur Überprüfung des morgendlichen Straßenverkehrs in der 30 km/h Zone der Kita/Bahnhofstraße aufgestellt werden kann.

19.4 Verkehrsberuhigung Krüzkamp / Bahnhofstraße

Herr Dümcke informiert, dass die Blumenkästen zur Verkehrsberuhigung im Bereich Krüzkamp / Bahnhofstraße nicht mehr auf den ursprünglichen Standpunkten stehen und fragt, ob diese durch die Gemeindearbeiter wieder zurückgesetzt und bepflanzt werden können.

Herr Dr. Huzel antwortet, dass die Bepflanzung oftmals herausgerissen wird und der Hinweis bereits an die Gemeindearbeiter weitergegeben wurde.

19.5 Beleuchtung FFW-Gerätehaus Schattin

Herr Böhm weist erneut darauf hin, dass das FFW-Gerätehaus immer noch nachts beleuchtet ist. Es wurde mehrfach auf eine Umrüstung auf Bewegungsmelder hingewiesen, eine Information wird erbeten.

19.6 Standort Bauhof

Auch der zukünftige Bauhof-Standort wurde bereits mehrfach durch die INI-Fraktion hinterfragt und nicht beantwortet.

Es hat hierzu ein klärendes Gespräch zwischen Herrn Dr. Kier (Vorsitzender Fraktion die INI) und dem Gemeindearbeiter Herrn O. Boest über den zukünftigen Standort stattgefunden, so Herr Dr. Huzel; dies habe bei Herrn Dr. Kier auf Verständnis gestoßen, warum der Standort Herrsburg nicht in Betracht komme. Ein Antwortschreiben wird erstellt.

Vorsitz:

Prof.a.D. Dr. Erhard Huzel

Protokollführung:

Sylvia Liedtke
